

Ukon

12

Donnerstag, 12. Oktober 2006

Liesings VP-Chef gegen Geriatriezentrum:

## „Es gibt Platz genug für kleinere Heime“

Die Wogen um das Geriatriezentrum im Liesinger Schlosspark gehen weiter hoch: Jetzt hat ÖVP-Bezirkschef Roman Stiftner vorgeschlagen, statt des Neubaus mit den 336 Betten kleinere Pflegeheime im 23. Bezirk zu errichten. Und er hat auch bereits drei Grundstücke ins Auge gefasst, wo dies seiner Meinung nach möglich wäre.

Da könnte, so Stiftner, die Tasterstraße nahe der Schnellbahn in Frage, wo derzeit Eigentumswohnungen errichtet werden. Weiters

VON GRICH VOGELMANN

schlängelt er die Rodauer Straße vor – dort wird ein Gemeindebau abgerissen, ein neuer entsteht. Und als dritte Variante bringt der Politiker die Bauereigründe ins Spiel, nicht weit entfernt vom derzeitigen Seniorenheim.

Gemeinderat Roman Stiftner stößt sich vor allem an den 336 geplanten Betten. Hier

die wäre der Neubau, wie er jetzt geplant ist, ein „Pflege-silo“. „Alles über einer zweistelligen Bettenanzahl ist Wahnsinn. Wir wollen doch nicht, dass die betagten Menschen, die ohnehin aus ihrer gewohnten Wohnumgebung herausgerissen werden, in anonymen Umgebung leben müssen. Denn bei einer so großen Zahl von Insassen in einem Heim finden die Senioren nicht so leicht Gesellschaft wie in kleineren überbauten Rahmen. In kleineren Heimen kann eine richtige Kaffeehaus-Atmosphäre entstehen.“